



Beteiligungskonzept zur Erarbeitung des städtebaulichen und freiräumlichen Strukturplans Mühlhausen

Sitzung des Beteiligungsbeirats
am 17. Oktober 2018

Angela Weiskopf | Corinna Althanns



Beteiligungskonzept zur Erarbeitung des städtebaulichen und freiräumlichen Strukturplans Mühlhausen

Für den Stadtteil Mühlhausen soll bis Ende 2019 ein **städtebaulicher und freiräumlicher Strukturplan (SFSP Mühlhausen)** mit einem vorgelagerten **Beteiligungsprozess** erarbeitet werden.

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens sollen sich die Bürgerinnen und Bürger sowie die lokalen Akteure aktiv in Planungs- und Entscheidungsprozesse einbringen.



BERATUNGSFOLGE

- 25.09.2018: Bezirksbeirat Mühlhausen: Mündlicher Bericht
- 16.10.2018: UTA (Einbringung)
- 17.10.2018: Beteiligungsbeirat (Kenntnisnahme)
- 23.10.2018: Bezirksbeirat Mühlhausen (Beratung)
- 06.11.2018: UTA (Beschlussfassung)
- 07.11.2018: VA (doppelte Beschlussfassung)

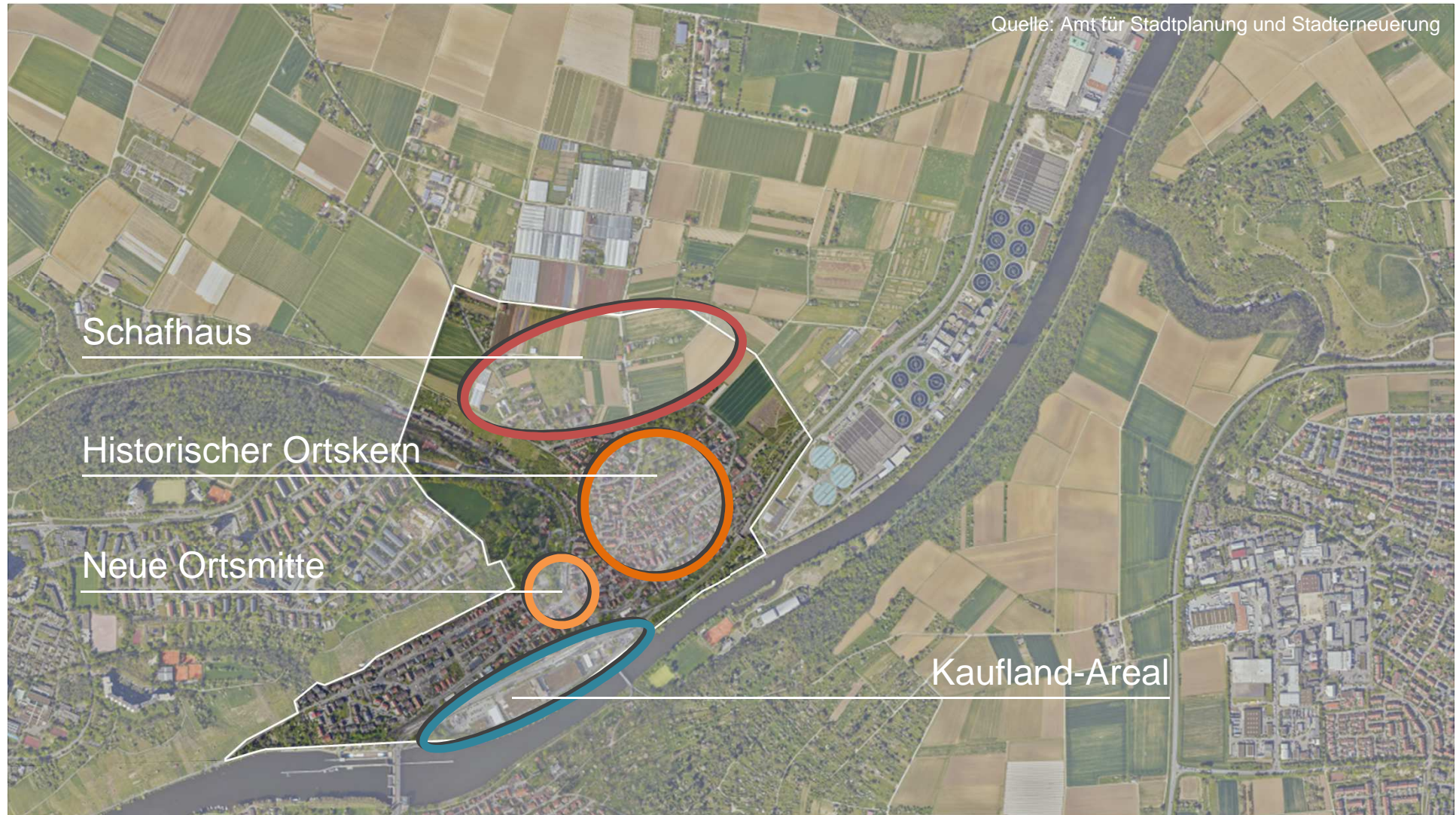
PLANGEBIET DES SFSP

Quelle: Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung



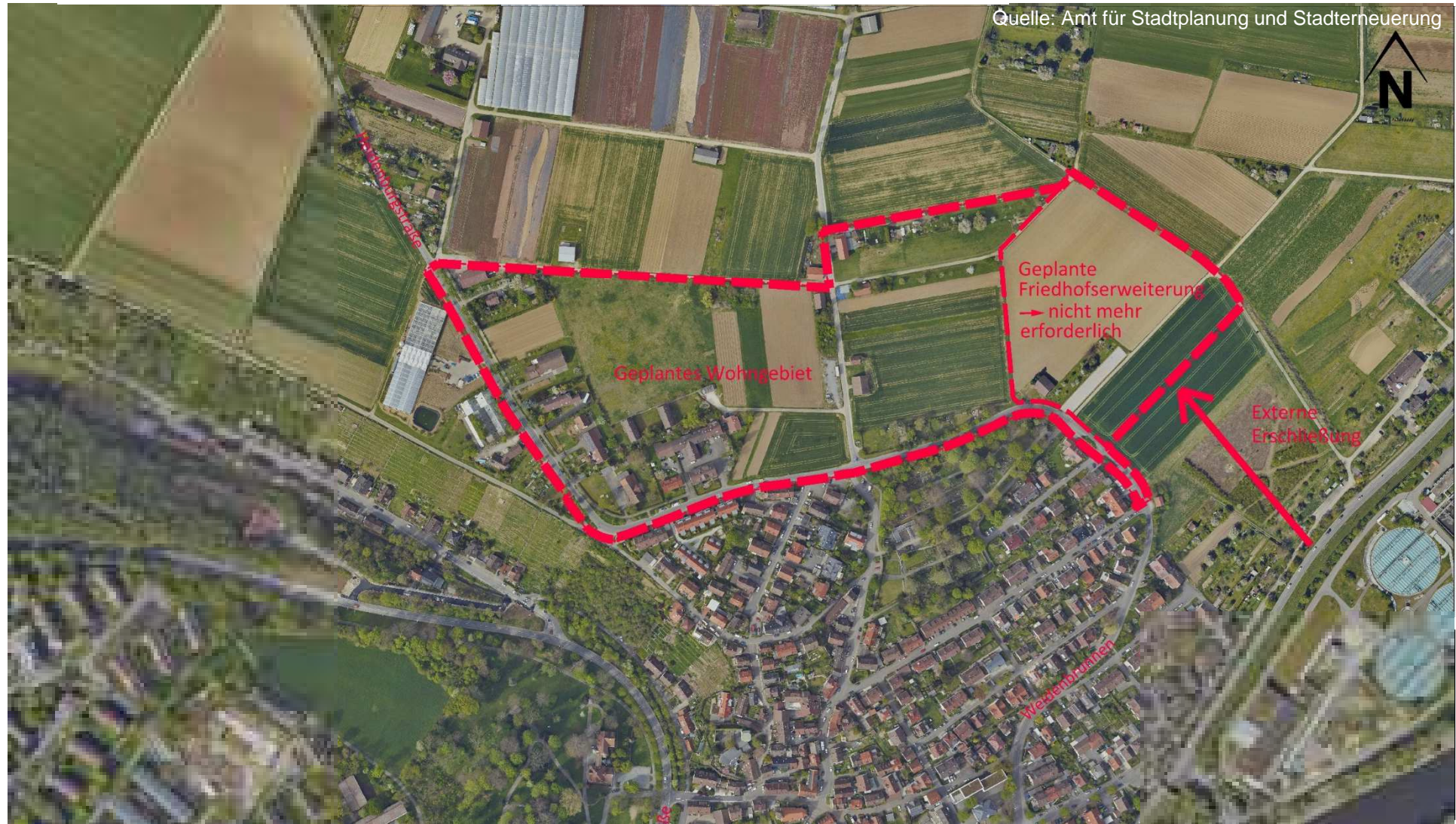
PLANGEBIET DES SFSP

Quelle: Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung



GEPLANTER GELTUNGSBEREICH SCHAFFHAUS

Quelle: Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung





ZIELE DES SFSP MÜHLHAUSEN

- Erhebung städtebaulicher und freiräumlicher **Mängel und Potentiale** im bestehenden Stadtteil,
- die Wahrung und Stärkung des **eigenständigen Charakters** des Stadtteils,
- **Aufwertung des Ortsbildes** durch städtebauliche und gestalterische Maßnahmen,
- die Stärkung und Ergänzung des **Freiraumsystems**,
- die Integration des neu zu entwickelnden Baugebiets **Schafhaus** in den bestehenden Stadtteil,
- Schaffung neuer **Wohnungsangebote** (z. B. Wohnen für Senioren und Familien mit Kindern) und die Aufwertung des **Wohnumfelds**,
- die Verbesserung des Anschlusses an den **ÖPNV**, insbesondere im Hinblick auf eine Erweiterung des Siedlungskörpers,
- die zukunftsfähige Gestaltung der **sozialen Infrastruktur**,
- die Einbeziehung der Inhalte des parallel erarbeiteten **Verkehrsstrukturplans** sowie die Nutzung von Synergieeffekten durch die zeitgleiche Behandlung städtebaulicher, freiräumlicher und verkehrlicher Themen.



ZIELGRUPPEN DES BETEILIGUNGSVERFAHRENS

Hauptzielgruppe sind **alle Bürgerinnen und Bürger**. Da es sich um ein gesamtstädtisches Vorhaben der Wohnungsversorgung handelt, sollen insbesondere auch **Vertreter der Politik** angesprochen werden.

Weitere mögliche Teilnehmer:

- Mitglieder des Bezirksbeirates,
- Jugendrat,
- Bündnis für Wohnen,
- Vertreter sozialer Träger und Vereine, u. a. Bürgerverein, Bund der Selbständigen



ZIELE DES BETEILIGUNGSVERFAHRENS

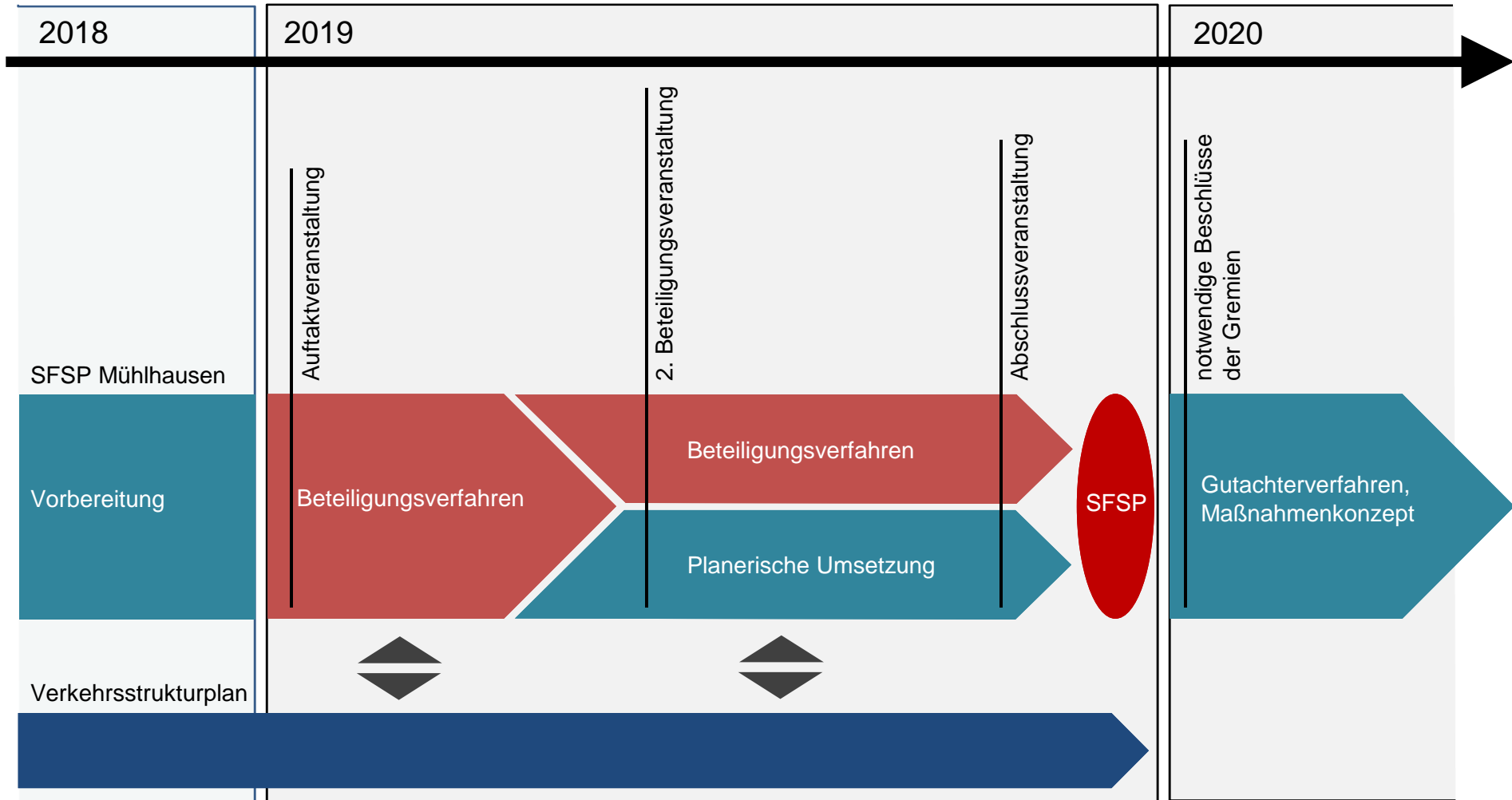
- **Aktive Beteiligung** der Bürgerinnen und Bürger an der zukünftigen Gestaltung ihres Stadtteils,
- frühzeitige Aufnahme von **Wünschen, Ideen und Anregungen** aus der Bürgerschaft für den bestehenden Stadtteil sowie das neue Baugebiet Schafhaus,
- Erhalt eines **differenzierten Bildes** durch die Betrachtung von Fragestellungen aus unterschiedlichen Perspektiven

Ziele insbesondere für die Entwicklung Schafhaus:

- Förderung der **Identifikation** der Bürgerschaft mit dem neuen Quartier,
- Abfragen von Meinungs- und Stimmungsbilder zu **Größe, Dichte und Erschließung** des neuen Baugebietes



ZEITSTRAHL DES VERFAHRENS





VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

